



-17%	-27%	-17%	-38%		-14%	
------	------	------	------	--	------	--

Sprachtest bei Vierjährigen

Jedes sechste Kita-Kind in Berlin spricht nicht richtig Deutsch



Bei dem Test (Quasta) füllen Erzieher auf einem Fragebogen aus, ob die Vierjährigen Wörter nachsprechen, zwei- und mehrsilbige Wörter klatschen, Reimwörter erkennen, eine deutliche Aussprache haben etc.

Foto: picture alliance / dpa . Stadtmodelle Kontakt-Adressen Senatsverwalt

Seit 2009 testet Berlin Vierjährige in der Kita. Und immer ist das Ergebnis gleich: 17 Prozent sprechen nicht richtig Deutsch. Trotz Investitionen bewegt sich nichts.



von **Hildburg Bruns** 6. Februar 2016 09:24 - Aktualisiert 16:54

Bereich: Berlin >

Themen: Berlin Aktuell >, Berlin Topnews >, Der Tag
in Berlin >, Kita >



Es bewegt sich nichts: Jahr für Jahr ergeben die Kita-Tests, dass jedes sechste Vierjährige nicht richtig Deutsch spricht.



Solaranlage: Jetzt bis zu 30% sparen! NEU: Sofort 500 € für 30 Tage leihen

Der neueste Senatsbericht (liegt B.Z. exklusiv vor) über die Sprachstands-Feststellung 2015 belegt:

► 5230 von 30.843 Vierjährige hatten Sprachprobleme (16,9 Prozent). Im Jahr 2010 waren es 17,05 Prozent.

„Die Zahlen sind seit Jahren gleich schlecht, obwohl wir allein seit 2009 mehr als eine halbe Milliarde Euro zusätzlich in die Kita-Qualität investiert haben“, kritisiert SPD-Bildungsexperte Joschka Langenbrinck (30). „Wir müssen den Kita-Besuch verbindlicher machen, die Sprachförderung in den Kitas dringend unter die Lupe nehmen und die Betreiber stärker kontrollieren, da steckt der Teufel im Detail.“

Bei dem Test, der 15 Monate vor der Einschulung durchgeführt wird, müssen die Vierjährigen Fantasiewörter nachsprechen, Reimwörter erkennen, flüssig sprechen, Aufträge verstehen, beim Vorlesen zuhören.



SPD-Bildungsexperte Joschka Langenbrink: (Foto: Olaf Selchow)

Weitere Ergebnisse:

- ▶ 68 Prozent der Kids mit Nachholbedarf haben eine andere Muttersprache. Aber: Entscheidend ist auch, ob und wie viel zu Hause geredet wird. So hat etwa in Marzahn-Hellersdorf nur jedes siebte Kind ausländische Wurzeln, aber jedes Fünfte Sprach-Defizite.
- ▶ Der Förderbedarf nimmt in zwei Bezirken zu: Charlottenburg-Wilmersdorf (14,08 Prozent) und Steglitz-Zehlendorf (11,76 Prozent). Über 20 Prozent der Kinder waren in Neukölln, Spandau, Mitte betroffen.
- ▶ Bei Kindern, die keine Kita besucht haben, schwanken die Ergebnisse sehr. Von ihnen brauchen in Pankow nur 26 Prozent Sprachförderung, in Neukölln aber 77 Prozent.

Ilja Koschembar, Sprecher des Bildungssenats, sieht zumindest spätere Erfolge: „Jedes Jahr belegen die Ergebnisse der Einschulungs-Untersuchungen den Erfolg der Sprachbildung: Umso länger ein Kind vor der Schule die Kita besucht hat, desto besser sind seine sprachlichen Fähigkeiten zum Zeitpunkt der Einschulung. Ab einer Kita-Besuchsdauer von zwei Jahren ist der Effekt am deutlichsten zu beobachten.“

B.Z. Video